



Presse-Information
29. Februar 2016

BMW Motorrad International GS Trophy Südostasien 2016, Tag 2.

Thailand zeigt den GS Trophy Teams seine natürliche Schönheit.

München/Mae Hong Son. Am zweiten Tag der BMW Motorrad International GS Trophy 2016 galt „Business as usual“. Am Montag standen wieder spannende Sonderprüfungen und unvergessliche Routen auf der Strecke von Pai nach Mae Hong Son an.

Die Fahrer erlebten alle Facetten, die eine International GS Trophy zu bieten hat. Damit verglichen war der erste Tag für die Teilnehmer ein eher ruhiger Start in die Enduro-Challenge. Heute zeigte sich die Route durch Thailand von einer anderen Seite und gab den GS-Fahrern einen Ausblick darauf, was in den kommenden Tagen auf sie zukommen wird. Die Tagesetappe am Montag umfasste rund 170 streckenweise sehr anstrengende Kilometer.

Mit dem „Helicopter-Trail“ begann es verhältnismäßig ruhig: eine Motorradtour entlang jahrhundertalter Pfade, an Reisfeldern vorbei in die Berge bis zu einer Höhe von 1.686 Metern. Dort angekommen fanden die Fahrer das Wrack eines Militärhubschraubers vor, welcher der heutigen Route ihren Namen gab.

Die Fahrt hinab erwies sich als einer der Höhepunkte des Tages, denn für die GS-Fahrer wurde die Strecke immer steiler – eine schwierige Herausforderung. Einige von ihnen zogen sich kleinere Blessuren zu, doch keiner wurde ernsthaft verletzt. Die Abfahrt wurde zudem noch anstrengender durch den rasanten Anstieg der Temperatur von 20 °C auf dem Gipfel bis zu 32 °C in den Tälern.

Firma
Bayerische
Motoren Werke
Aktiengesellschaft

Postanschrift
BMW AG
80788 München

Telefon
+49 89 382-0

Internet
www.bmwgroup.com

Die erste Sonderprüfung des Tages hieß „Mai Daeng“. Ein anspruchsvoller Parcours lag vor den Teams: entlang an einem Ufer, unter einer Brücke hindurch, über ein felsiges Flussbett sowie einen Zick-Zack-Weg bergauf



Presse-Information
Datum 29. Februar 2016

Thema
Seite 2

Richtung Ziel. Die Teams mussten bei dieser Aufgabe nicht nur gegeneinander, sondern auch gegen die Zeit antreten. Wenn ein Motorrad stürzte, gab es für das Team eine Strafe von 30 Sekunden. Das Team Südafrika gewann diese Prüfung.

Die zweite Aufgabe hieß „Do You Know?“. Hierbei wurde das Wissen der Teilnehmer über die BMW R 1200 GS auf die Probe gestellt, unter anderem zu Leistung und Gewicht der Maschine.

Eine weitere Fahrt durch die Täler mit außergewöhnlichen Felsenformationen inmitten des Dschungels brachte die Teams nach Mae Hong Son. Am Zielort fand bei knapp 30°C und hoher Luftfeuchtigkeit mit „Dead End“ die dritte und letzte Prüfung statt.

Hier ging es für die Teams darum, möglichst schnell jeweils drei Motorräder hintereinander auf zwei Single-Trails ca. 50 Meter entlang nach vorne in eine Sackgasse zu schieben bis sich die Räder berührten. Dann mussten die drei Motorräder von den Teams jeweils zum Startpunkt zurückgeschoben werden. Zeitstrafen, die es beim Berühren des Absperrbandes oder beim Verlassen der Spur gab, machten die Prüfung umso schwerer. Besonders die Hitze brachte die Teilnehmer ins Schwitzen. Das Team Lateinamerika entschied diese Prüfung für sich.

John Harris vom Siegerteam Südafrika: „Als Team haben wir gut zusammengearbeitet, hatten in der Prüfung ein paar Schwierigkeiten, doch wir haben uns gegenseitig stark motiviert – das macht den Unterschied.“

Alle Ergebnisse wurden nach einem gemeinsamen Abendessen im Biwak des The Dai Resort verkündet. Team Südafrika führt am zweiten Tag die Int. GS Trophy an, danach folgen UK und Lateinamerika.

Updates zur Internationalen GS Trophy finden Sie unter gstrophy.com sowie über YouTube, Facebook, Twitter und Instagram.



Presse-Information
Datum 29. Februar 2016

Thema
Seite 3

Die Ergebnisse von Tag 2 der Int. GS Trophy 2016:

| | | |
|----|----------------------------|-----------|
| 1 | Südafrika | 85 Punkte |
| 2 | UK | 76 Punkte |
| 3 | Lateinamerika | 74 Punkte |
| 4 | China | 69 Punkte |
| 5 | CEEU | 66 Punkte |
| 6 | Frankreich | 62 Punkte |
| 7 | Argentinien | 61 Punkte |
| 8 | Deutschland | 60 Punkte |
| 9 | USA | 59 Punkte |
| 10 | Brasilien | 57 Punkte |
| 11 | Italien | 55 Punkte |
| 12 | Kanada | 52 Punkte |
| 13 | Mexiko | 49 Punkte |
| 14 | Russland | 48 Punkte |
| 15 | Internationales Frauenteam | 29 Punkte |
| 15 | Alps | 29 Punkte |
| 15 | Südkorea | 29 Punkte |
| 15 | Südostasien | 29 Punkte |
| 19 | Japan | 27 Punkte |

Internet: www.press.bmw.de
E-mail: presse@bmw.de

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Liane Drews, Kommunikation Motorrad
Telefon: +49 89 382-60964, Fax: +49-89-382-23927

Markus Sagemann, Leiter Produkt- und Lifestyle Kommunikation MINI, BMW Motorrad
Telefon: +49 89 382-68796, Fax: +49 89 382-23927

Internet: www.press.bmw.de
E-mail: presse@bmw.de



Presse-Information
Datum 29. Februar 2016

Thema
Seite 4

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 30 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2015 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,247 Millionen Automobilen und rund 137.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2014 belief sich auf rund 8,71 Mrd. €, der Umsatz auf 80,40 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2014 beschäftigte das Unternehmen weltweit 116.324 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

www.bmwgroup.com
Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>
Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>
Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>